Für die Bibliothet:

Berr Werksbirector S. Rieger in St. Anna, Oberfrain, ein Cremplar bes "Deutschen Ralenders für Rärnten 1897". Die Drudereis und Berlags-Action gefellichaft "Lenfam" in Grag einen Bandfalender.

Dereins-Nachrichten.

Museums: Ausschuss: Situng am 12. Februar 1897.

Borfitenber: F. Seeland. Unwesend: bie Berren Brunlechner, Dr Canaval, Fr. Ritter v. Edlmann, Dr. Frauscher, Cleich, Gruber, Hauer Kröll, Dr. Latel, Meingast, Dr. Mitteregger, Mühlbacher, Dr

Burifcher, Rernftod, Cuftos Canaval. Cuftos Canaval berichtet über die Schenkungen, welche bereits an anderer Stelle biefer Beitschrift veröffentlicht ericeinen Allen Spenbern murbe ber Dant idriftlich ausgesprochen Außerbem ergriff ber Brafibent bie Gelegenheit, bem anmesenden Brafidenten ber Bleiberger Bergwerts Union für die schöne und große

Mineralienspende auch mundlich zu banten.

Beitrage für die Jubilaumsschrift wurden bisher angemelbet: Dr. Canaval über die Kreuzeckgruppe, Prof. Dr. Mitteregger über Mineralwässer, Prof. Brunlechner über die Genesis der Mineralien von Blei berg, Dberbergrath Seeland über bas Rlima von Rarnten. Außerdem find noch um Beiträge zu ersuchen die herren Dr. Purtscher, Dr. Frauscher, Dr. Hartmann, Baron Jabornegg und H. Sabidussi. Prof. H. Gallenftein wird ersucht, ben II. Theil feiner Mollustenfauna von Rarnten gu fchreiben. Heber Antrag bes Cuftos wird Berr Brofessor Bang Behr gum correspondierenden Mitaliebe bes Mufeums einftimmig gewählt.

Die Generalversammlung des Museums wird auf ben 27. März anberaumt. Für bas Comité, welches im Borjahre eingesett murbe, um die periodifchen Drudidriften burchzusehen, Die dem Bereine alljährlich zugehen, (fiehe Ausschufs-Sigung vom 24. April 1896), referiert Dr. Frauich er Folgenbes; burch Schriftenaustaufch und im Pranumerationswege befitt ber Berein 240 folder Schriften, von benen etwa die Salfte unvollftandig find. Es wird demnach beantragt: 1. Diefe Schriften gegen Abtausch, soweit dieser möglich ift, zu ergänzen und sich bieß-bezüglich mit den betreffenden Vereinen 2c. ins Einvernehmen zu setzen. 2. Bezüglich einiger michtigerer, unter anderen, namentlich bes biologischen Centralblattes, biefelben, wenn fie preismurdig erhaltlich find, nach Maggabe ber vorhandenen Mittel fäuflich zu erwerben.

Diefe Unträge wurden einftimmig angenommen und hierauf wird bie

Situng gefchloffen.

Inhalt.

Die geographischen Entdeckungen um 1497 und 1597. Bon Joh. Braumuller. S. 1. - Giniges über die Flechten. Bon Brof. Ernft Rernftod. S. 13. Das Glaserz ber karntischen Sbelmetallbergbaue bes 16. Jahrhunderts. Bon Dr. Richard Canaval. S. 22. — Borträge. S. 34. — Kleine Rachrichten. + Conftantin Freiherr v. Ettingshausen. S. 34. — + Regierungsrath Franz Kraus S. 35. — Der Untergang von Sodom und Gomorrha. S. 36. — Dr. J. Steiner Lichenes Carinthiae exsiccati. S. 38. — Galeopsis Murriana Borb, et Wettst, in Kärnten. S. 42. — Bermehrung des Museal-Herbard. S. 44. — Literaturbericht Jahrbuch bes naturhiftorischen Landesmuseums von Karnten XXIV. Beft. S. 45. Dr. Ernst Kramer: Bericht über die Thätigkeit der landwirtschaftlichechemischen Bersuchsstation in Klagenfurt. S. 46. — Kleine Mittheilungen: Bermehrung ber Sammlungen bes naturhiftorifchen Landesmuseums. S. 47. — Bereins-Nachrichten S. 48.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 87

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: Vereins- Nachrichten 48